

Hinweise zu Tagungsberichten

Allgemeines

Beachten Sie bitte den erzähltheoretischen Fokus unserer Zeitschrift: Die Tagungsberichte in DIEGESIS sollen Lesern in erster Linie einen neutralen und informativen Überblick über den Inhalt von für die Erzählforschung relevanten Tagungen liefern. Zu Beginn jedes Tagungsberichts ist eine kurze Einführung in das Tagungsthema und in den aktuellen Stand der diesbezüglichen wissenschaftlichen Forschung notwendig. Der Inhalt, die Hauptthesen und die Argumentation jedes erzähltheoretisch relevanten Vortrags sollen in Grundzügen deutlich werden. Am Schluss des Tagungsberichts steht eine Bewertung des Ertrags der Tagung für die Forschung.

Der Umfang der Tagungsberichte sollte in einer Kurzform 3-5 Seiten, bei längeren Berichten 5-10 Seiten nicht überschreiten (die Angaben zur Seitenzahl beziehen sich jeweils auf Normseiten à 1800 Zeichen ohne Leerzeichen). Beide Formate sind uns grundsätzlich willkommen.

Aufbau der Tagungsberichte

Eine übersichtliche und transparente Gestaltung von Tagungsberichten, die Lesern einen schnellen Zugang ermöglicht, ist erwünscht. Zwischenüberschriften und überschaubare Absätze sind hierfür probate Mittel. Am Ende stehen Angaben zum Autor.

Notwendige Angaben

Am Anfang:

- Vor- und Zuname des Autors
- Titel des Tagungsberichts
- Darunter: Angaben zu Titel, Veranstalter, Zeitpunkt und Ort der Tagung
- Bitte stellen sie sicher, dass alle Ihre Referate zu den einzelnen Vorträgen jeweils die Angaben zu Vorname, Name und Herkunftsort des Vortragenden sowie zum vollständigen Titel des Vortrags enthalten (Beispiel: *Lieselotte Lotte* (Wuppertal) stellte in ihrem Vortrag „Was ist ein Tagungsbericht? Hinweise zu einer wissenschaftlichen Textgattung“ die Forderung auf, dass ...).

Am Schluss:

- Vor- und Zuname des Autors mit akademischen Titeln, Dienstadresse sowie E-Mail und ggf. URL der Homepage.

Stellennachweise

- Für Zitate und bibliographische Angaben gelten die Zitierregeln, die Sie im Stylesheet finden.
- Tagungsberichte sollten mit Anmerkungen sparsam umgehen.